



Von der
ARITHMETICA,

oder
Rechenkunst.

Eingang.

Arithmetica heißt die Rechenkunst, und ist eine Wissenschaft, mit Zahlen oder Ziffern dergestalt geschickt umzugehen, daß wir mittelst derselben alles, was in Münz, Maß, Gewicht, Zahl und Zeit verfällt, recht und richtig aus- und berechnen können; und ist also dem menschlichen Leben eben so wenig entbehrlich, als das Schreiben.

Eine Zahl oder Ziffer ist die Benennung oder Bemerkung einer gewissen Menge wesentlicher Dinge, deren Vielheit dadurch ausgedrückt wird, ob groß oder klein. Es entstehen aber die Zahlen alle von der Unität, oder, aus dem Eins. Also, daß sie entweder über sich steigen, und mehr als Eins sind; oder aber, sie steigen unter sich, und sind weniger als Eins. Das ist so viel gesagt: Die Zahlen sind entweder ganz oder gebrochen.

u

Ganze

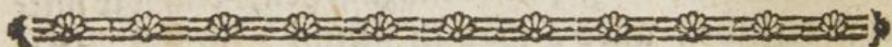
Ganze Zahlen sind solche Zahlen, welche ein oder mehr unzertheilte ganze Stücken eines Dinges, daran nichts fehlet, ausdrücken.

Gebrochene Zahlen hingegen sind nur etliche Theilgen aus dem ganzen Dinge, als: Ein halber Apfel; Ein Drittel: Maas Wein; Ein Viertel Mfl. *re.* das ist kein ganzer Apfel; kein ganz Maas Wein; kein ganzer Reichnischer Gulden, *re.*

Sie werden abgetheilet in unbenahmte und benahmte Zahlen.

Eine unbenahmte Zahl ist eine Ziffer, dabey der Name des Dinges, dessen Vielheit sie bemercken soll, nicht mit benennet wird.

Eine benahmte Zahl aber ist eine Ziffer, dabey der Name des Dinges, dessen Vielheit sie bemerken soll, sogleich mit benennet wird, als 1 Thaler, 2 Scheffel, 3 Centner, 4 Pfund *re.*



Erste Classe.

Diese legt den Grund durch die

Species der Rechenkunst.

Derer sind fünf, als:

Die	1. Numeratio,	oder	Zählung.
z	2. Additio,	z	Zusammensetzung.
z	3. Subtractio,	z	Abziehung,
z	4. Multiplicatio,	z	Vermehrung, und
z	5. Divisio,	z	Vertheilung.

Die